

nach dem Tode Wichtigste thematisiert ist. Dies sind die Gleichsetzung der Verstorbenen mit verschiedenen Gottheiten, so daß Esoëris selbst göttlich wird und ewiges Leben erhält, und ihre Anrufung an mehrere Gottheiten, vor allem solche der Unterwelt, damit die Tote und ihr Ba („Seele“) Zugang zum Jenseits erhalten und unter die Götter aufgenommen werden. Logisch schließt sich die Feststellung der Esoëris an, daß sie in Ewigkeit mit allem Nötigen versorgt ist. Am Schluß des Textes wird der Toten der Wunsch mitgegeben, ihr Ba möge sich verjüngen und ihre Bestattung Bestand haben.

Übersetzung, Vorderseite:

Sie spricht als Hathor, die Esoëris, gerechtfertigt, die Taësis geboren hat:

„Ich bin Re bei seinem Aufgang.

Ich bin Atum bei seinem Untergang.

Ich bin Osiris, der Erste des Westens (d.i. der Unterwelt), bei Nacht, bei Tag, zu jeder Zeit eines jeden Tages.

Euer Gesicht (sei) mir zu(gewandt), all [(ihr) Türhüter der] Unterwelt,

Götter, die Osiris bewachen!

Euer Gesicht (sei) mir zu(gewandt), all (ihr) Türhüter der Unterwelt, (ihr) Türhüter des Westens!

<Dein> Gesicht (sei) mir zu(gewandt), Hathor, Herrin des Westens, (und) Maat („Wahrheit“), der der Westen anvertraut ist!

Dein Gesicht (sei) mir zu(gewandt), Anubis, Sohn des Osiris, (du) trefflicher Türhüter <d>er Unterwelt!

O (ihr) Götter, die im Himmel sind!

O (ihr) Götter, die auf der Erde sind!

O (ihr) Götter, die im Süden, Norden, Westen (und) Osten sind!

Laßt meinen Ba herauskommen, empor mit den Bas der großen Götter.

Ich bin einer von ihnen.

Ich bin Horus, Sohn der Isis, Sohn des Osiris, der in Ewigkeit auf seinem Thron ist.

Ich bin Haroëris, der Herr von Oberägypten.

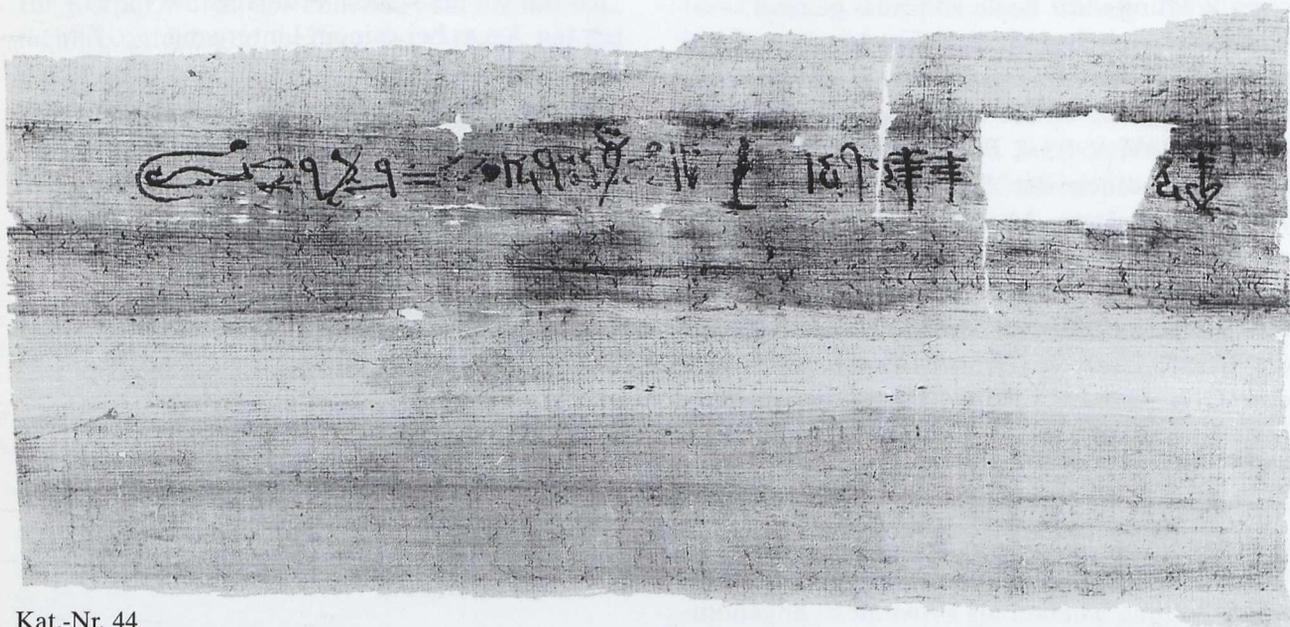
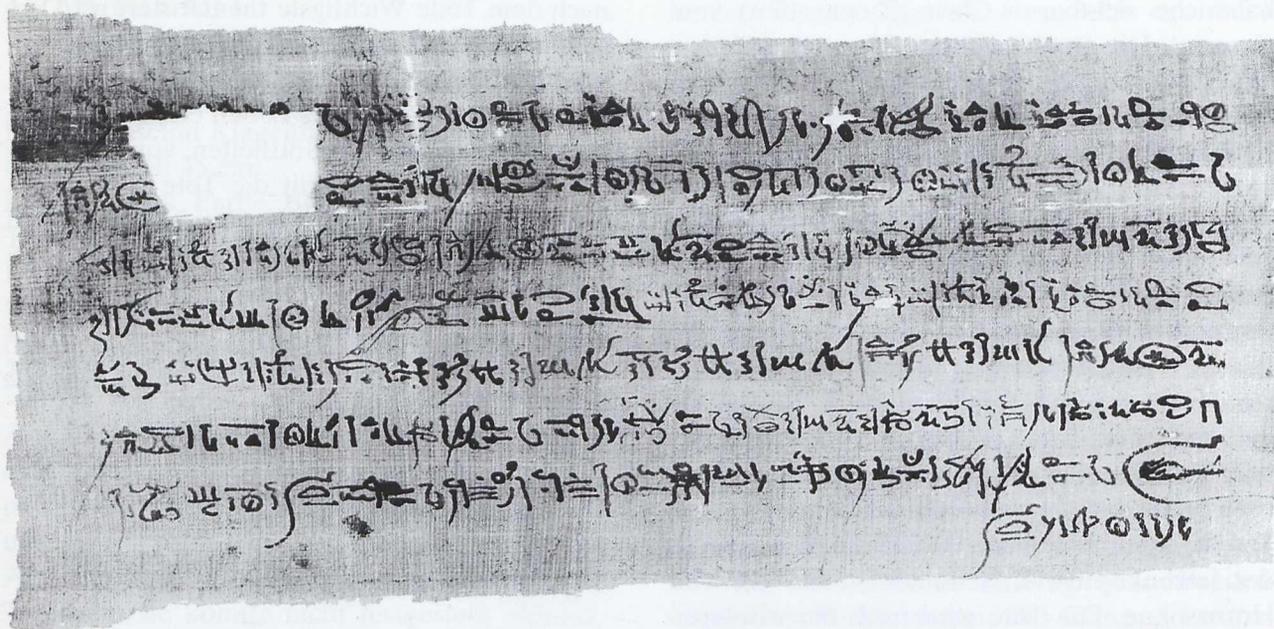
44 PAPYRUS KLAGENFURT

Papyrus, 16×32,4 cm

Landesmuseum Klagenfurt, Inv.-Nr. AE III/1

Publikation geplant.

Esoëris war mit einem Papyrus versehen, auf dem in knapper Form das für das Weiterleben



Kat.-Nr. 44

Wind des Amun,
Strahlen des Re,
Wasser des Hapi (= Nilgott):
mir gehören sie in Ewigkeit.“

„Dein Ba lebe in Ewigkeit, er verjünger sich in
Ewigkeit!“

Rückseite:

„Eine [vollkommene] Bestattung –
sie habe Bestand auf deinen Knochen,
sie dauere auf deinem Fleisch,
sie gehe nicht zu deinem Schaden unter in
Ewigkeit.“ – F. H.